

DIGITALE PRESSEKONFERENZ

STRASSEN UND RADWEGE IN BRANDENBURG

INHALTE DER PRESSEKONFERENZ

- Ziele
- Bilanz 2020
 - Finanzübersicht Straßenbau
 - Autobahn GmbH
- Ausblick 2021
 - Ausblick in Zahlen
 - Baumaßnahmen
 - Ortsdurchfahrten
 - TESLA Gigafactory
 - Radwege

ZIELE DES STRAßENBAUS

- Mobilität und Erreichbarkeit in allen Landesteilen
- Erhaltung und Modernisierung des vorhandenen Netzes
- Ausbau des straßenbegleitenden Radwegenetzes hat hohe Priorität
- Solide Finanzierung

BILANZ 2020 IN KÜRZE

- 576 Mio. € sind insgesamt in die Bundesfern- und Landesstraßeninfrastruktur geflossen
- 154 Baumaßnahmen an Bundesfern- und Landesstraßen waren 2020 geplant
 - 68 Maßnahmen konnten fertig gestellt werden
 - 55 Maßnahmen befinden sich in Bau und werden in 2021 weitergeführt
 - 31 Maßnahmen konnten nicht wie geplant im Jahr 2020 begonnen werden, dafür wurden 53 Maßnahmen mit kurzen Planungszeiten umgesetzt

DIE AUTOBAHN GMBH DES BUNDES

- Reform der Bundesfernstraßenverwaltung und Gründung einer Infrastrukturgesellschaft für Autobahnen und andere Bundesfernstraßen
- Ziel des Reformvorhabens: Bereitstellung einer dauerhaft leistungsfähigen und sicheren Infrastruktur mit bundesweiten Qualitätsstandards
- Seit dem 1.1.2021 ist die neu gegründete Autobahn GmbH des Bundes für Planung, Bau, Unterhaltung und Verwaltung auch für die ca. 800 km Autobahnen in Brandenburg zuständig

FINANZÜBERSICHT STRAßENBAU 2019, 2020 UND 2021

ANGABEN IN MIO EURO	2019 (IST)	2020	2021 (SOLL)
Bundesmittel für Bundesautobahnen	362	276	Ab 2021 bei der Autobahn GmbH
Bundesmittel für Bundesstraßen	134	129	140
Landesmittel	194	171	181
Kommunale Straßenbauförderung	38	42	54
Summe (ohne Autobahn)	366	342	375

AUSBLICK 2021

- Etwa 375 Mio. € stehen für Baumaßnahmen an Bundes- und Landesstraßen 2021 zur Verfügung
- Insgesamt 113 Baumaßnahmen
 - Darunter 66 Baumaßnahmen an Bundesstraßen und 47 an Landesstraßen
- Im Fokus stehen:
 - Ortsdurchfahrten
 - Erhalt der Bauwerke
 - Straßenverkehrserschließung für die Tesla-Gigafactory in Grünheide
 - Stärkung der Radwegeinfrastruktur

SCHWERPUNKT ORTSDURCHFARTEN

- Mit 1/3 aller Maßnahmen nehmen sie den größten Anteil im Bauprogramm ein
- Um- und Ausbau von insgesamt 41 Ortsdurchfahrten
- Darunter 25 Maßnahmen an Bundesstraßen und 16 Maßnahmen an Landesstraßen
- Beispiele für Ortsdurchfahrten:
 - B 102 - Jüterbog (Landkreis Teltow-Fläming)
 - B 2 sowie L 27 - Gartz (Landkreis Uckermark)
 - L 23 - Britz (Landkreis Barnim)

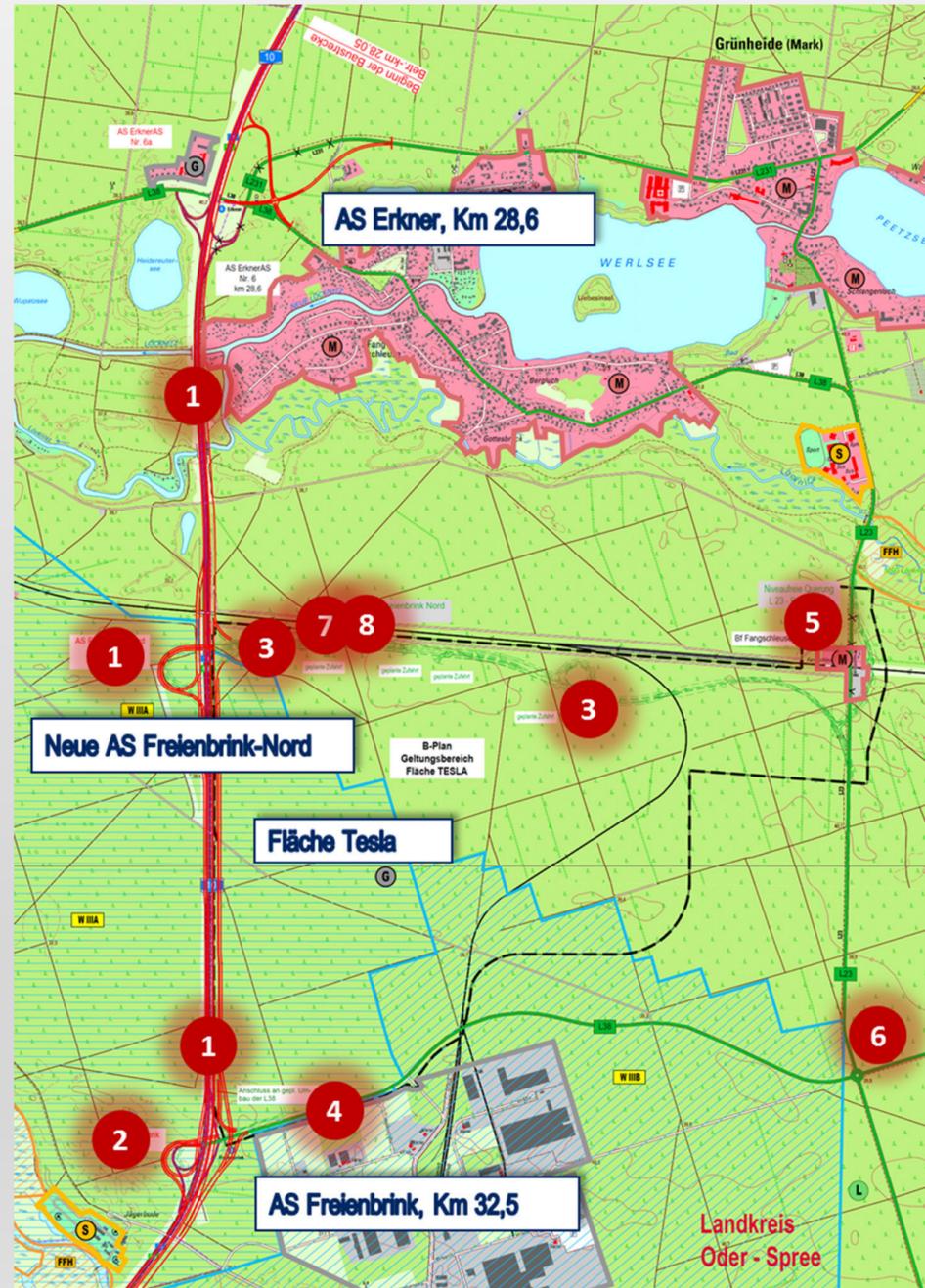
BAUMAßNAHMEN IM STRAßENNETZ

- Beispiele für Ortsumgehungen:
 - B 97 – Cottbus, 2. BA
 - B 102 – Schmerzke (Brandenburg an der Havel)

- 26 Erhaltungsmaßnahmen an der freien Strecke wie z.B.:
 - B 87 – OU Luckau (Landkreis Dahme-Spreewald)
 - B 1 – OU Seelow (Landkreis Märkisch-Oderland)
 - B 101 – OU Bad Liebenwerda (Landkreis Elbe-Elster)

- Maßnahmen an 16 Brücken wie z.B.:
 - B 1 – Abriss und Neubau der Brücke Altstädter Bahnhof in der Stadt Brandenburg a.d. Havel
 - L 40 – Erneuerung der Hochstraßenbrücke in Potsdam
 - B 87 – Brücke über den Umflutkanal, Lübben (Landkreis Dahme-Spreewald)

TESLA GIGAFACTORY



Projekte Bundesnetz	Projekte Landesnetz
(1) Umbau A10 von AS Freienbrink bis AS Erkner und neue AS Freienbrink-Nord	(3) Netzergänzung L386
(2) AS Freienbrink	(4) Umbau L38
(7) Übergabebahnhof SGV	(5) BÜ-Beseitigung L23
	(6) Knotenpunkt L23/L38
	(8) Verlegung Bahnhof Fangschleuse

TESLA GIGAFACTORY

- **Temporäre AS in nördlicher Richtung der BAB 10 als Betriebszufahrt:**
 - Im Bau, Fertigstellung 2. Quartal 2021
 - Wird nach Fertigstellung AS Freienbrink-Nord wieder zurückgebaut
- **Ausbau L 38** (zusätzliche Spuren, Aufweitung der Knoten und Anbindung der Werkszufahrten und des GVZ):
 - Planung und Bau: 2020-2022
- **1. Ausbaustufe der AS Freienbrink im Zusammenhang mit dem Ausbau L 38:**
 - Derzeit Plangenehmigung, Bau: 2021-2023
- **Neue AS Freienbrink-Nord und Ausbau der A 10 und 2. Ausbaustufe der AS Freienbrink**
 - Zeitraum Planung und Bau: 2021-2028
- **Netzergänzung L 386/L 23 einschl. Bahnübergangsbeseitigung:**
 - Zeitraum Planung und Bau: 2021-2028
- **Umbau Knotenpunkt L 23/ L 38**
 - Zeitraum Planung und Bau: 2021/22

STRAßENBEGLEITENDE RADWEGE

- Im Bauprogramm 2021 sind Radwegemaßnahmen mit insgesamt 190 km vorgesehen
- Davon 12 Radwegemaßnahmen an Bundesstraßen und 8 Maßnahmen an den Landesstraßen
- Folgende Baumaßnahmen sollen beispielsweise umgesetzt werden:
 - B 5 Radweg zwischen Kyritz Flugplatz und Ortseingang Kyritz (Landkreis Ostprignitz-Ruppin)
 - B 168 Radweg OU Beeskow - Groß Rietz (Landkreis Oder-Spree)
 - L 25 Radweg Prenzlau - Mühlhof - Güstow (Landkreis Uckermark)
 - L 77 Radweg zwischen Saarmund und Philippsthal (Landkreis Potsdam-Mittelmark)

HERAUSFORDERUNGEN BEIM RADWEGBAU

Kosten: Mittelwert Radwegebau 100 m Radweg, 2,5 m breit = 45 Tsd. Euro

Summe für den Bau erhöht sich bei:

- Schlechtem Untergrund: Festigkeit für den Radwegebau muss verstärkt werden
- Topographie des Geländes: Hangsicherungen müssen errichtet werden
- Grunderwerb: Flächen müssen erworben werden
- Gelegentliche Verzögerungen des Baustarts, wegen Verhandlungen mit den Eigentümern der Grundstücke

HERAUSFORDERUNGEN BEIM RADWEGEBAU

- Naturschutzfachliche Prüfungen notwendig
 - Bäume und Gehölze müssen entfernt werden (November bis Februar)
 - Ausgleichspflanzungen müssen geplant und finanziert werden
 - Umsiedlungen von Tieren müssen organisiert und finanziert werden (Ruhezeiten sind zu beachten)

- Technische Prüfungen
 - Leitungsträger (z.B. Telekommunikations-, Gasleitungen)
 - Entwässerungen
 - Brückenbauwerke

BEISPIELE FÜR DEN RADWEGBAU 2020

- Sanierung und der Radwegneubau an Landesstraßen in der Region Stahnsdorf-Nuthetal-Michendorf.
 - Radweg L 77 von Saarmund - Philippsthal
 - Radweg L 77 Saarmund - Langerwisch
 - Radweg L 78 Saarmund - Bergholz-Rehbrücke saniert
 - Radweg L 90 Glindow und Klaistow (Potsdam-Mittelmark)

- Radwegbau an der L 90 Klaistow
 - Im Netz der Region: Anbindungen in Richtung Fichtenwalde, Beelitz und Werder/Havel.
 - Netzlücke zwischen den Mittelzentren Werder/Havel und Beelitz wird geschlossen.

BEISPIELE FÜR DEN RADWEGBAU 2020



Radweg L 77 von Saarmund nach Philippsthal

- Auf diesem Abschnitt wird vor allem die Verkehrssicherheit für Schulkinder erhöht, die im Einzugsbereich Philippsthal, Nudow, Schenkenhorst und Saarmund unterwegs sind.
Länge von 1,8 km
- Bau von drei Verkehrsinseln im Zuge der L 77 an der Bahnbrücke, dem Ortseingang und dem Ortsausgang in Philippsthal
- Für die Querung des Radweges über das Stöckerfließ ist eine Brücke erforderlich.
- Gesamtbaukosten ca. 2,7 Mio. Euro
- Fertigstellung Sommer 2021

BEISPIELE FÜR DEN RADWEGBAU 2020



Radwegebau und Sanierung der L 77 zwischen Langerwisch und Saarmund

- Die Baustrecke beginnt an der Ortseingangsisel in Langerwisch und führt bis zur Einmündung der Bergstraße in Saarmund.
- Länge ca. 3,03 km
- Gesamtbaukosten ca. 4,55 Mio. Euro
- Darin enthalten sind 1,3 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung EFRE, die Gemeinde Michendorf ist mit etwa 60 Tsd. Euro beteiligt.
- Fertigstellung Dezember 2020

BEISPIELE FÜR DEN RADWEGBAU 2020



Radwegbau an der L 90 Klaistow

- Länge ca. 6,3 km
- Unmittelbar an der Anschlussstelle Glindow (A 10) wird ein Mitfahrerparkplatz eingerichtet.
- Die L 90 wird in Teilabschnitten saniert.
- Kosten ca. 6,7 Mio. Euro
- Fördermittel Europäischer Fond für regionale Entwicklung (EFRE) ca.1,8 Mio. Euro, Bund 380 Tsd. Euro; Stadt Beelitz 101 Tsd. Euro; Wasser- und Abwasserzweckverband „Nieplitz“ 82 Tsd. Euro
- Fertigstellung Ende Oktober 2021

STRAßEN- UND BRÜCKENBAU 2021

- 113 Projekte zu Fahrbahnsanierungen, Radwegebau, Brückensanierungen und Brückenneubau
- Drei große Vorhaben:
 - Zweiter Bauabschnitt der Ortsumgehung Cottbus und die Netzergänzung (Ausbau bestehender Straßen)
 - Brückenbau L 40 in Potsdam
 - Abriss und Neubau der Brücke am Altstädtischen Bahnhof (20.Jahrestag) in Brandenburg an der Havel

IMPRESSUM

Guido Beermann

Minister für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

Katharina Burkardt

Pressesprecherin

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

Referat 45, Straßenbau

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8

14467 Potsdam

Landesbetrieb Straßenwesen

Edgar Gaffry (Vorsitzender)

Steffen Streu (Pressesprecher)

(Bildquellen: IMAGO / Martin Müller)